

Ort: Kloster Frankenhausen  
Leipziger Straße 244  
08451 Crimmitschau

Beginn: 17:00 Uhr  
Ende: 18:50 Uhr

## 7. Sitzung des Entscheidungsgremiums

Seiten 1 – 15

---

### **Tagesordnung:**

1. Eröffnung der Sitzung
  2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
  3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
  4. Vorstellung der Projektvorhaben und Beschlussfassung
  5. Kooperationsvorhaben „Qualitätsmanagement Lutherweg in Sachsen“
  6. Sonstiges
  7. Schließung der Sitzung
- 

### **zu TOP 1 – Eröffnung der Sitzung**

- Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch die Vertreterin des Vorsitzenden des Entscheidungsgremiums: Frau Anke Isabell Friedrich
- Willkommen heißen der Anwesenden

### **zu TOP 2 – Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung**

- § 2 Abs.2: Ladungsfrist von mindestens sieben Tagen
- Einladung erfolgte am 08.06.2016
- Zugang zu den Projektunterlagen am 13.06.2016
  - Einladungen wurden fristgemäß verschickt
  - Gegen die form- und fristgemäße Einladung erhob sich kein Widerspruch

### **zu TOP 3 – Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Ausführung von Frau Isabel Schauer:

- Stimmberechtigte Mitglieder

Gesamt:	15
Anwesend:	8

**Anwesenheit Hauptstimmberechtigte, ggf. bei Abwesenheit Vertretung:**

<b>private Personen:</b>	<b>öffentliche Personen:</b>
Frau Anke Isabell Friedrich	Frau Ines Liebald
Frau Renate Künzel	Herr Andreas Steiner
Frau Heike Preußner	Herr Matthias Topitsch
Frau Katrin Ruderisch	
Herr Uwe Sommer	

**Abwesend:** Frau Inge Krauß  
Frau Heike Kröber  
Herr Steffen Ludwig  
Frau Christine Fester  
Herr Ralf Tittmann  
Herr Marc Schlesiger  
Herr Karl Weiß

**Entschuldigte Personen:** /

**Gäste:**

Herr David Berthold	Projektträger
Herr Jens Biegel	Projektträger
Frau Barbara Ebert	„Historisches Weißbach“ e.V.
Herr Joachim Ebert	„Historisches Weißbach“ e.V. (Vorstand)
Herr Henryk Hahn mit Familie	Projektträger
Herr Heiko Hoyer	Landratsamt Zwickau, Amt für ländliche Entwicklung und Flurneuordnung
Frau Manuela Kolster	Tourismusverband Sächsisches Burgen- und Heidefeld e.V.
Herr Lutz Kretzschmar	Sächsischer Heimatschutz Frankenhausen e.V. (1. Vorsitzender)
Herr Dirk Kroemer	Landratsamt Zwickau, Amt für ländliche Entwicklung und Flurneuordnung
Frau Linda Lempke	Mitarbeiterin im Regionalmanagement
Herr Denis Loos	Verein zur Pflege von Altertümern Vogtland-Pleißental e.V. (1. Vorsitzender)
Herr Dörk Markert	Dipl.-Bauingenieur
Herr Christian Otto	Deutsche Lutherweg-Gesellschaft e.V.
Frau Isabel Schauer	Regionalmanagerin
J. Weniger	Gast
V. Weniger	Gast

**Mitglieder:** Normalzahl : 15  
Anwesend: 8 (53 %)

**Prozentuales Verhältnis:** 62,5 % der Anwesenden / privater Sektor  
37,5 % der Anwesenden / öffentlicher Sektor  
62,5 % der Anwesenden / weiblich  
37,5 % der Anwesenden / männlich

**Zu TOP 4 – Vorstellung von Projektvorhaben sowie Beschlussfassung**

Handlungsfeld C/D: Freizeit, Kultur und Tourismus (FKT)/  
Ortsentwicklung, Soziales und Grundversorgung (OSG)  
Nr. des Aufrufes: 02-2016-C/D  
Datum des Aufrufes: 04.04.2016, 09:00 Uhr  
Einreichfrist: 30.05.2016, 16:00 Uhr

Ausführungen von Frau Anke Isabell Friedrich:

<u>Maßnahme</u>		<u>eingereichte Projekte</u>	<u>nachgefragtes Budget</u>	<u>angebotenes Budget</u>	<u>Differenz</u>
C1.01	Innovative touristische Marketingprojekte und Konzepte	0	0,00 €	112.515,00 €	112.515,00 €
C2.01	Aufwertung bestehender Objekte mit regionaler oder überregionaler Bedeutsamkeit	2	101.075,52 €	210.966,00 €	109.890,48 €
C2.02	Erhalt und Neuanlage der linienhaften touristischen Infrastruktur	0	0,00 €	126.580,00 €	126.580,00 €
C2.03	Verbesserung des Angebotes im Bereich Beherbergung, Gastronomie und touristischer Dienstleistungen	0	0,00 €	98.451,00 €	98.451,00 €
<b>Gesamt:</b>		<b>2</b>	<b>101.075,52 €</b>	<b>548.512,00 €</b>	<b>447.436,48 €</b>
D1.01	Um- und Wiedernutzung leerstehender oder leer fallender Bausubstanz zu Hauptwohnzwecke	9	798.061,20 €	288.278,00 €	-509.783,20 €
D2.01	Um- und Wiedernutzung leerstehender Bausubstanz für die nicht gewerbliche Grundversorgung	2	300.000,00 €	450.000,00 €	150.000,00 €
<b>Gesamt:</b>		<b>11</b>	<b>1.098.061,20 €</b>	<b>738.278,00 €</b>	<b>-359.783,20 €</b>

- 2 Projekte wurden zurückgezogen:
  - 1 Projekt im Handlungsfeld D1.01
  - 1 Projekt im Handlungsfeld C2.01

**Vorprüfung:**

Ausführungen von Frau Anke Isabell Friedrich:

- Neu: Vorort-Besichtigung aller Projekte durch Regionalmanagement

1. Kohärenzprüfung (nur Regionalmanagement)  
Ziel: Prüfung auf Übereinstimmung mit Vorgaben (Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum Sachsen (EPLR), LEADER-Richtlinie, LES)
  - allgemeine Kriterien
    - u.a.: Zielübereinstimmung EPLR + LES und weitere Planungen, gesicherte Gesamtfinanzierung, Besitzverhältnisse, Ausschluss Doppelförderung, Baujahr
  - maßnahmenspezifische Kriterien:
    - bei C: überörtliche touristische Ausstrahlungskraft; Bestätigung des Bedarfs, der Vermarktbarkeit und der Qualität, hohe Ortsbildprägung und mind. 5 Gästebetten
    - bei D: bei Anbauten und Erweiterungen max. 30 % der Kubatur verändert
  - Alle Fragestellungen müssen mit „JA“ beantwortet werden!
2. Mehrwertprüfung
  - Pflichtkriterium
  - 17 Kriterien
  - mindestens 10 Punkte notwendig
3. Fachprüfung
  - 46 Kriterien zur Bewertung der Projektqualität

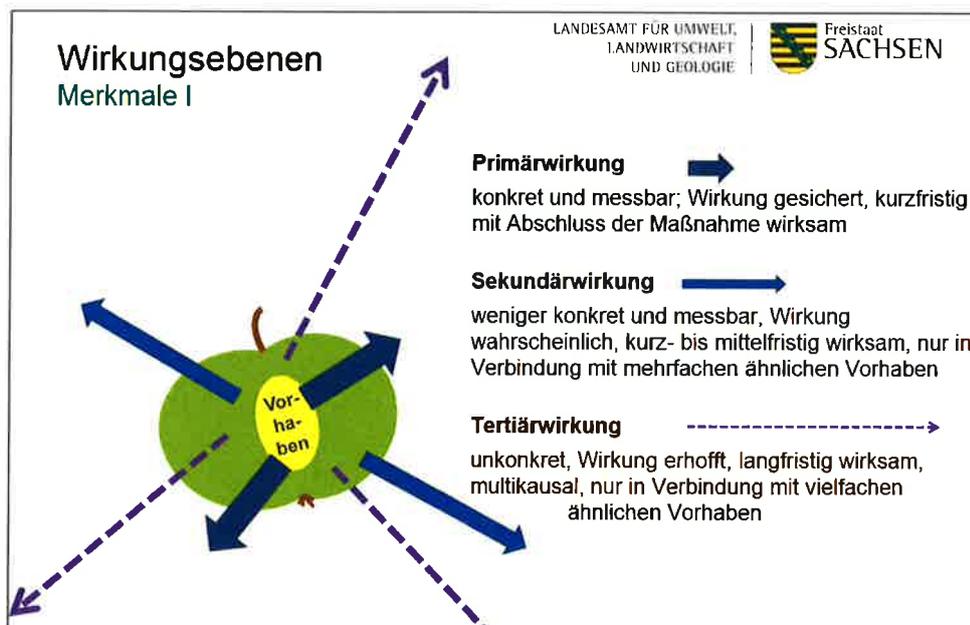
Die Addition der Punkte ergibt die Rankingergebnisse.

Die Vorprüfung erfolgt durch Regionalmanagement und Arbeitsgruppe und ist nur eine Empfehlung. Die Vorhabenentscheidung liegt allein beim Entscheidungsgremium.

Seitens der Arbeitsgruppe „Ortsentwicklung, Soziales und Grundversorgung“ prüften Herr Ingo Barth, Herr Mike Lang, Herr Dörk Markert, Herr Steffen Pachan und Frau Margitta Röhrner. Herr Dörk Markert erklärte sich als Bauingenieur für die Maßnahme D1.01 befähigt. Er selbst begleitete eine Antragstellerin, die im aktuellen Aufruf einen Antrag einreichte. Frau Inge Krauß wohnte der Vorprüfung als beobachtendes EG-Mitglied bei.

Seitens der Arbeitsgruppe „Freizeit, Kultur und Tourismus“ prüften Frau Angelika Hölzel, Frau Dorothee Obst, Herr Andreas Osse und Herr Uwe Sommer. Herr Heiko Hoyer, vom Landratsamt Zwickau, wohnte der Vorprüfung als beratendes Mitglied bei.

- Allgemeine Darstellung der Wirkungsebenen von Projekten, die bei der Vorprüfung beachtet wurde (Auszug aus der Präsentation des LfULG vom 21.03.2016)



- Darstellung der Wirkungsebenen am Beispiel

### Wirkungsebenen

Merkmale am Beispiel „Umnutzung zu Wohnzwecken“ II

LANDESAMT FÜR UMWELT,  
LANDWIRTSCHAFT  
UND GEOLOGIE

<b>Primärwirkung</b>	➔	
Objekt		- Sanierung und somit Bestandssicherung
Nutzung		- bewohnt durch 7 Personen (2 Senioren, 2 Erwerbstätige, 3 Kinder)
<b>Sekundärwirkung</b>	➔	
Objekt		- positiver Beitrag zur Ortsbildentwicklung - Impuls für Entwicklung des Nachbargrundstücks
Nutzung		- Beitrag zur Sicherung der Einwohnerschaft - Beitrag zur Sicherung des Schulstandort - lange Unabhängigkeit der Senioren von Pflegeeinrichtungen wahrscheinlich
<b>Tertiärwirkung</b>	- - - - - ➔	
Objekt		- Beitrag zum touristischen Erfolg durch authentische Ortsbilder
Nutzung		- Beitrag zur Fachkräftesicherung, denn „Kinder von heute sind die Fachkräfte von morgen“

10 | 21. März 2016 | LfULG, Referat 31

- Dies erforderte eine teils neue Definition einzelner Kriterien. Jedes EG-Mitglied erhielt eine Bewertungsmatrix zur besseren Vergleichbarkeit der Projekte

Vorstellung der Gesamtübersicht für die Maßnahme D1.01 durch Frau Anke Isabell Friedrich:

	<u>Maßnahme</u>	<u>eingereichte Projekte</u>	<u>Nachgefragtes Budget</u>	<u>Angebotenes Budget</u>	<u>Differenz</u>
D1.01	Um- und Wiedernutzung leerstehender oder leer fallender Bau-substanz zu Hauptwohnzwecken	9	798.061,20 €	288.278,00 €	-509.783,20 €

Rückzug eingereichter Vorhaben

- Familie Peters – „Komplettsanierung Bauernhaus mit Scheune“

**01-0316: Henryk Hahn - Kirchberg/OT Cunersdorf – Umnutzung einer ehemaligen Scheune zum Wohnhaus**

Vorstellung von Frau Anke Isabell Friedrich. Detailliertere Ausführungen zum Projekt durch Frau Isabel Schauer.

Projektkosten:                    Gesamtkosten:                    280.000 €  
     Zuwendungsfähige Kosten:      280.000 €  
     Fördersatz:                            40 % (max. 100.000 €)  
     Voraussichtlicher Zuschuss:      100.000 €

	<b>Vorprüfung</b>
Kohärenzprüfung	ja
Mehrwertprüfung	12



Beschlussfassung:

a) Beschlussfähigkeit

62,5 % der Anwesenden / privater Sektor

37,5 % der Anwesenden / öffentlicher Sektor

Keine Interessensgruppe kann anhand der anwesenden Mitglieder mehr als 49% der Stimmen auf sich vereinen.

Das Entscheidungsgremium ist nach den Vorgaben der EU beschlussfähig.

b) Beschlussfassung:

Das Entscheidungsgremium erkennt das Vorhaben Nr. 02-0316 als LEADER-Projekt der Region Zwickauer Land nicht an.

Der Beschluss EG 7/02-0316/2016 ergeht mit

5 – Ja Stimmen

0 – Nein Stimmen

3 – Stimmenthaltungen

**03-0316: David und Michaela Berthold - Lichtentanne – Umbau einer alten Scheune zum Wohnhaus**

Vorstellung von Frau Anke Isabell Friedrich. Detailliertere Ausführungen zum Projekt durch Frau Isabel Schauer.

Projektkosten: Gesamtkosten: 313.500 €  
 Zuwendungsfähige Kosten: 313.500 €  
 Fördersatz: 40 % (max. 100.000 €)  
 Voraussichtlicher Zuschuss: 100.000 €

	Vorprüfung RM		
Kohärenzprüfung	Ja		
	Vorprüfung RM	Vorprüfung AG	Entscheidung
Mehrwertprüfung	14		
Fachprüfung	FP 8: Willkommenskultur FP 9: Familienfreundlichkeit		
	FP 8: (1) Rückkehr hochqualifizierter Personen in den ländlichen Raum FP 9: (1) bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch Nähe zu Kindergarten und Großeltern 25	FP 8: (0) nicht relevant FP 9: (0) nicht relevant  23	
Gesamt:	<b><u>39</u></b>	<b><u>37</u></b>	

- Frau Anke Isabell Friedrich: Zu einzelnen Kriterien besteht Bedarf zur Abstimmung, da bei FP 8 und FP 9 keine Einigung zwischen AG und RM erzielt wurde. Das Regionalmanagement sieht im Fachprüfungskriterium 8 die Rückkehr hochqualifizierter Personen in den ländlichen Raum und vergibt daher einen Punkt, die Arbeitsgruppe

sieht diesen Punkt als nicht relevant an. Im Fachprüfungskriterium 9 wurde vom Antragsteller die bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch die Nähe zu Kindergärten und Großeltern benannt, das Regionalmanagement gibt hier einen Punkt. Die Arbeitsgruppe hingegen sieht auch diesen Punkt als nicht relevant an.

- Anfrage von Frau Preußner hinsichtlich des Berufs der Fachkräfte
- Erläuterungen durch Frau Schauer, dass es sich um Ingenieure handelt
- Frau Friedrich erkundigt sich nach den aktuellen Wohnort
- Frau Schauer: Derzeit wohnhaft in Chemnitz
  
- Anfrage von Frau Anke Isabell Friedrich an die Anwesenden:
- Einwände bzw. Fragen/ Anmerkungen zum Projekt 03-0316
- Abstimmung des FP 8 → Mehrheit schließt sich dem Ergebnis der AG an (0 Punkte)
- Abstimmung des FP 9 → Mehrheit schließt sich dem Ergebnis der AG an (0 Punkte)

Vorprüfung RM			
Kohärenzprüfung	Ja		
	<b>Vorprüfung RM</b>	<b>Vorprüfung AG</b>	<b>Entscheidung</b>
Mehrwertprüfung	14		
Fachprüfung	25	23	23
Gesamt:	<b><u>39</u></b>	<b><u>37</u></b>	<b><u>37</u></b>

- Keine weiteren Änderungen oder Anmerkungen

Beschlussfassung:

a) Beschlussfähigkeit

62,5 % der Anwesenden / privater Sektor

37,5 % der Anwesenden / öffentlicher Sektor

Keine Interessensgruppe kann anhand der anwesenden Mitglieder mehr als 49% der Stimmen auf sich vereinen.

Das Entscheidungsgremium ist nach den Vorgaben der EU beschlussfähig.

b) Beschlussfassung:

Das Entscheidungsgremium erkennt das Vorhaben Nr. 03-0316 als LEADER-Projekt der Region Zwickauer Land an und bewertet es mit 37 Punkten.

Der Beschluss EG 7/03-0316/2016 ergeht mit

8 – Ja Stimmen

0 – Nein Stimmen

0 – Stimmenthaltungen

**04-0316: Sascha Damm - Hartenstein/ OT Zschocken – Umnutzung eines Tanzsaals zu einer Wohneinheit**

Vorstellung von Frau Anke Isabell Friedrich. Detailliertere Ausführungen zum Projekt durch Frau Isabel Schauer.



Fachprüfung	
Gesamt:	

Anfrage von Frau Anke Isabell Friedrich an die Anwesenden:

- Einwände bzw. Fragen/ Anmerkungen zum Projekt 05-0316
- Keine weiteren Änderungen oder Anmerkungen

Beschlussfassung:

a) Beschlussfähigkeit

62,5 % der Anwesenden / privater Sektor

37,5 % der Anwesenden / öffentlicher Sektor

Keine Interessensgruppe kann anhand der anwesenden Mitglieder mehr als 49% der Stimmen auf sich vereinen.

Das Entscheidungsgremium ist nach den Vorgaben der EU beschlussfähig.

b) Beschlussfassung:

Das Entscheidungsgremium erkennt das Vorhaben Nr. 05-0316 als LEADER-Projekt der Region Zwickauer Land nicht an.

Der Beschluss EG 7/05-0316/2016 ergeht mit

8 – Ja Stimmen

0 – Nein Stimmen

0 – Stimmenthaltungen

**06-0316: Antje Meinhardt - Crimmitschau/ OT Langenreinsdorf – Wiedernutzung Fachwerkhaus**

Vorstellung von Frau Anke Isabell Friedrich. Detailliertere Ausführungen zum Projekt durch Frau Isabel Schauer.

Projektkosten:            Gesamtkosten:            339.456,28 €  
                                  Zuwendungsfähige Kosten: 289.895,66 €  
                                  Fördersatz:                    40 % (max. 100.000 €)  
                                  Voraussichtlicher Zuschuss: 100.000,00 €

	Vorprüfung
Kohärenzprüfung	ja
Mehrwertprüfung	10
Fachprüfung	24
Gesamt:	<b><u>34</u></b>

Anfrage von Frau Anke Isabell Friedrich an die Anwesenden:

- Einwände bzw. Fragen/ Anmerkungen zum Projekt 06-0316
- Keine weiteren Änderungen oder Anmerkungen

Beschlussfassung:

a) Beschlussfähigkeit

62,5 % der Anwesenden / privater Sektor

37,5 % der Anwesenden / öffentlicher Sektor

Keine Interessensgruppe kann anhand der anwesenden Mitglieder mehr als 49% der Stimmen auf sich vereinen.

Das Entscheidungsgremium ist nach den Vorgaben der EU beschlussfähig.

b) Beschlussfassung:

Das Entscheidungsgremium erkennt das Vorhaben Nr. 06-0316 als LEADER-Projekt der Region Zwickauer Land an und bewertet es mit 34 Punkten.

Der Beschluss EG 7/06-0316/2016 ergeht mit

8 – Ja Stimmen

0 – Nein Stimmen

0 – Stimmenthaltungen

**07-0316: Inga und Andreas Merten - Reinsdorf – Wiedernutzung zu Wohnzwecken**

Vorstellung von Frau Anke Isabell Friedrich. Detailliertere Ausführungen zum Projekt durch Frau Isabel Schauer.

Projektkosten:	Gesamtkosten:	102.518,56 €
	Zuwendungsfähige Kosten:	94.128,01 €
	Fördersatz:	40 %
	Voraussichtlicher Zuschuss:	37.651,20 €

	<b>Vorprüfung</b>
Kohärenzprüfung	ja
Mehrwertprüfung	8 = Nein (<10 Punkten)
Fachprüfung	
Gesamt:	

Anfrage von Frau Anke Isabell Friedrich an die Anwesenden:

- Einwände bzw. Fragen/ Anmerkungen zum Projekt 07-0316
- Keine weiteren Änderungen oder Anmerkungen

Beschlussfassung:

a) Beschlussfähigkeit

62,5 % der Anwesenden / privater Sektor

37,5 % der Anwesenden / öffentlicher Sektor

Keine Interessensgruppe kann anhand der anwesenden Mitglieder mehr als 49% der Stimmen auf sich vereinen.

Das Entscheidungsgremium ist nach den Vorgaben der EU beschlussfähig.

b) Beschlussfassung:

Das Entscheidungsgremium erkennt das Vorhaben Nr. 07-0316 als LEADER-Projekt der Region Zwickauer Land nicht an.

Der Beschluss EG 7/07-0316/2016 ergeht mit

- 6 – Ja Stimmen
- 0 – Nein Stimmen
- 2 – Stimmenthaltungen

**08-0316: Marcel List - Zwickau/ OT Schneppendorf – Um- & Ausbau einer bestehenden Scheune zu Wohnzwecken**

Vorstellung von Frau Anke Isabell Friedrich. Detailliertere Ausführungen zum Projekt durch Frau Isabel Schauer.

Projektkosten:	Gesamtkosten:	200.000 €
	Zuwendungsfähige Kosten:	200.000 €
	Fördersatz:	40 %
	Voraussichtlicher Zuschuss:	80.000 €

	<b>Vorprüfung</b>
Kohärenzprüfung	ja
Mehrwertprüfung	7 = Nein (<10 Punkten)
Fachprüfung	
Gesamt:	

Anfrage von Frau Anke Isabell Friedrich an die Anwesenden:

- Einwände bzw. Fragen/ Anmerkungen zum Projekt 08-0316
- Keine weiteren Änderungen oder Anmerkungen

Beschlussfassung:

a) Beschlussfähigkeit

62,5 % der Anwesenden / privater Sektor

37,5 % der Anwesenden / öffentlicher Sektor

Keine Interessensgruppe kann anhand der anwesenden Mitglieder mehr als 49% der Stimmen auf sich vereinen.

Das Entscheidungsgremium ist nach den Vorgaben der EU beschlussfähig.

b) Beschlussfassung:

Das Entscheidungsgremium erkennt das Vorhaben Nr. 08-0316 als LEADER-Projekt der Region Zwickauer Land nicht an.

Der Beschluss EG 7/08-0316/2016 ergeht mit

- 7 – Ja Stimmen
- 0 – Nein Stimmen
- 1 – Stimmenthaltungen

**09-0316: Beatrix Wiedemann - Lichtentanne – Sanierung eines Wohngebäudes zu Wohnzwecken**

Vorstellung von Frau Anke Isabell Friedrich. Detailliertere Ausführungen zum Projekt durch Frau Isabel Schauer.

Projektkosten:	Gesamtkosten:	375.559,29 €
	Zuwendungsfähige Kosten:	282.232,81 €
	Fördersatz:	40 % (max. 100.000 €)
	Voraussichtlicher Zuschuss:	100.000 €

Vorprüfung RM			
Kohärenzprüfung	Ja		
	Vorprüfung RM	Vorprüfung AG	Entscheidung
Mehrwertprüfung	14		
Fachprüfung	FP 9: Familienfreundlichkeit		
	FP 9: (1) Das Vorhaben ermöglicht Arbeiten und Familienleben zukünftig an einen Ort (2.BA Firmenansiedlung)	FP 9: (0) nicht relevant	
	28	27	
Gesamt:	<b><u>42</u></b>	<b><u>41</u></b>	

- Frau Anke Isabell Friedrich: Zu einem Kriterium besteht Bedarf zur Abstimmung, da bei FP 9 keine Einigung zwischen AG und RM erzielt wurde. Das Regionalmanagement sieht im Fachprüfungskriterium 9 die verbesserte Vereinbarkeit von Beruf und Familie, da im zweiten Bauabschnitt die Firmenansiedlung angedacht ist und vergibt somit einen Punkt, die Arbeitsgruppe sieht diesen Punkt als nicht relevant an.
- Frau Friedrich gibt zu bedenken, dass die Bewertung plausibel zu anderen Vorhaben sein muss und bei einem vorhergehenden Vorhaben hier keine Punkte gegeben wurden.

Anfrage von Frau Anke Isabell Friedrich an die Anwesenden:

- Einwände bzw. Fragen/ Anmerkungen zum Projekt 09-0316
- Abstimmung des FP 9 → Mehrheit schließt sich dem Ergebnis der AG an (0 Punkte)

Vorprüfung RM			
Kohärenzprüfung	Ja		
	Vorprüfung RM	Vorprüfung AG	Entscheidung
Mehrwertprüfung	14		
Fachprüfung	28	27	27
Gesamt:	<b><u>42</u></b>	<b><u>41</u></b>	<b><u>41</u></b>

- Keine weiteren Änderungen oder Anmerkungen

Beschlussfassung:

a) Beschlussfähigkeit

62,5 % der Anwesenden / privater Sektor

37,5 % der Anwesenden / öffentlicher Sektor

Keine Interessensgruppe kann anhand der anwesenden Mitglieder mehr als 49% der Stimmen auf sich vereinen.

Das Entscheidungsgremium ist nach den Vorgaben der EU beschlussfähig.

b) Beschlussfassung:

Das Entscheidungsgremium erkennt das Vorhaben Nr. 09-0316 als LEADER-Projekt der Region Zwickauer Land an und bewertet es mit 41 Punkten.

Der Beschluss EG 7/09-0316/2016 ergeht mit

8 – Ja Stimmen

0 – Nein Stimmen

0 – Stimmenthaltungen

**Ausführungen von Frau Anke Isabell Friedrich:**

Rangfolge der Projekte entsprechend der Bewertung durch das Entscheidungsgremium mit Beachtung der Budgetgrenze:

Durch die vorgenommene Beurteilung der Maßnahmen ist folgende Reihenfolge im Handlungsfeld D1.01 entstanden:

**Ranking nach Vorprüfung der Maßnahme D1.01**

Nummer Vorhaben	AntragstellerIn	Vorhaben	Punktzahl Vorprüfung	beantragte Zuwendung	Aufrufbudget	288.278,00 €
1	09-0316	Privatperson	Sanierung Wohngebäude in Lichtentanne	41	100.000,00 €	
2	03-0316	Privatperson	Umbau einer alten Scheune zum Wohnhaus in Lichtentanne	37	100.000,00 €	
3	01-0316	Privatperson	Umnutzung einer ehemaligen Scheune zum Wohnhaus in Cunersdorf	36	100.000,00 €	
4	04-0316	Privatperson	Umnutzung eines Tanzsaales zu einer Wohneinheit in Zschocken	34 (Mehrwert: 13)		
5	06-0316	Privatperson	Wiedernutzung Fachwerkwohnhaus in Langenreinsdorf	34 (Mehrwert: 10)		
	05-0316	Privatperson	Sanierung eines Fachwerkhauses in Langenhessen	9		
	02-0316	Privatperson	Sanierung und Umbau Wohnhaus in Wolfersgrün	8		
	07-0316	Privatperson	Wiedernutzung zu Wohnzwecken in Reinsdorf	8		

**Restbudget:  
88.278,00 €**

	08-0316	Privatperson	Um- & Ausbau einer bestehenden Scheune zu Wohnzwecken in Schneppendorf	7	
--	---------	--------------	--	---	--

Das Budget, i. V. mit der Vergabe der Punktbewertungen für Kohärenz-, Mehrwert- und Fachprüfung ermöglicht die Förderung für 2 Projekte.

Anfrage von Frau Anke Isabell Friedrich an die Anwesenden:

- Einwände bzw. Fragen/ Anmerkungen zur Aufstellung der Rankingliste:
- Frau Ruderisch erfragt, ob man das Restbudget nicht dem Drittplatzierten zuordnen kann
- Frau Schauer: Das ist nicht möglich, da nur vollständig aus dem Budget geförderte Projekte anerkannt werden können.
- Herr Steiner bringt an, dass über diesen Punkt nochmals diskutiert werden muss
- Herr Kroemer bestätigt, dass die Übertragung des Restbudgets an den Drittplatzierten im Förderprogramm LEADER nicht möglich sei
- Erläuterung durch Frau Schauer, dass im 4. Quartal der reguläre Aufruf mit einem höheren Budget erfolgt. Dieser Aufruf war der großen Nachfrage nach dieser Fördermaßnahme im vergangenen Jahr geschuldet und ist damit ein großes Entgegenkommen der Region. .
- Keine weiteren Änderungen oder Anmerkungen

Beschlussfassung:

a) Beschlussfähigkeit:

62,5 % der Anwesenden / privater Sektor

37,5 % der Anwesenden / öffentlicher Sektor

Keine Interessensgruppe kann anhand der anwesenden Mitglieder mehr als 49% der Stimmen auf sich vereinen.

Das Entscheidungsgremium ist nach den Vorgaben der EU beschlussfähig.

b) Beschlussfassung:

Das Entscheidungsgremium beschließt die Rankingliste aller eingereichten Vorhaben des Handlungsauftrags 02-2016-C/D im Maßnahmenbereich D1.01 und empfiehlt auf Basis des zur Verfügung stehenden Budgets die Projekte 1 bis 2 zur Förderung.

Der Beschluss der Rankingliste ergeht mit

8 – Ja Stimmen

0 – Nein Stimmen

0 – Stimmenthaltungen

**Vorstellung des weiteren Ablaufes für ausgewählte und nicht ausgewählte Vorhaben:**

Ausführungen durch Frau Anke Isabell Friedrich:

Weiterer Ablauf für ausgewählte Vorhaben:

1. Einreichung des Hauptantrages bei der Bewilligungsbehörde ab sofort möglich, spätestens bis 1. September 2016
2. <http://www.smul.sachsen.de/foerderung/4492.htm>
3. Dokumentation der Auswahlentscheidung wird zeitnah zugestellt
4. Rücksendung der Projektunterlagen in 3 Monaten

Weiterer Ablauf für nicht ausgewählte Vorhaben:

1. Dokumentation der Auswahlentscheidung und Projektunterlagen werden zeitnah zugestellt
2. Einreichung des Vorhabens bei erneutem Aufruf möglich

Vorstellung der Gesamtübersicht für die Maßnahme D2.01 durch Frau Anke Isabell Friedrich:

<b>Maßnahme</b>		<b>eingereichte Projekte</b>	<b>nachgefragtes Budget</b>	<b>angebotenes Budget</b>	<b>Differenz</b>
D2.01	Um- und Wiedernutzung leerstehender Bausubstanz für die nicht gewerbliche Grundversorgung	2	300.000,00 €	450.000,00 €	150.000,00 €

**10-0316: Sächsischer Heimatschutz Frankenhausen e.V. - Crimmitschau/ OT Frankenhausen – Umbau Witwenhaus zum Bürgerhaus**

Vorstellung von Frau Anke Isabell Friedrich. Detailliertere Ausführungen zum Projekt durch Frau Isabel Schauer.

Projektkosten:                      Gesamtkosten:                      256.610 €  
 Zuwendungsfähige Kosten:      253.610 €  
 Fördersatz:                              70 % (max. 150.000 €)  
 Voraussichtlicher Zuschuss:      150.000 €

<b>Vorprüfung RM</b>			
Kohärenzprüfung	Ja		
	<b>Vorprüfung RM</b>	<b>Vorprüfung AG</b>	<b>Entscheidung</b>
Mehrwertprüfung	MW 14: Stärkung der regionalen Identität		
	MW 14: (1) Zufriedenheit der AnwohnerInnen steigt durch mehr Veranstaltungen und optisches Erscheinungsbild 20	MW 14: (2) Zzgl. Aufwertung Kloster 21	
Fachprüfung	30		
Gesamt:	<b>50</b>	<b>51</b>	

- Frau Anke Isabell Friedrich: Zu einem Kriterium besteht Bedarf zur Abstimmung, da beim Mehrwertkriterium 14 keine Einigung zwischen AG und RM erzielt wurde. Das Regionalmanagement sieht im MW 14, die Steigerung der Zufriedenheit der AnwohnerInnen durch mehr Veranstaltungen sowie ein verbessertes optisches Erscheinungsbild und bewertet es mit einem Punkt. Die Arbeitsgruppe sieht diese Begründung zuzüglich der Aufwertung des Klosters stärker ausgeprägt und bewertet es mit zwei Punkten.

Anfrage von Frau Anke Isabell Friedrich an die Anwesenden:

- Einwände bzw. Fragen/ Anmerkungen zum Projekt 10-0316

- Abstimmung des MW 14 → Mehrheit schließt sich dem Ergebnis der AG an (2 Punkte)

	Vorprüfung RM		
Kohärenzprüfung	Ja		
	Vorprüfung RM	Vorprüfung AG	Entscheidung
Mehrwertprüfung	20	21	21
Fachprüfung	30		
Gesamt:	<u>50</u>	<u>51</u>	<u>51</u>

- Keine weiteren Änderungen oder Anmerkungen

Beschlussfassung:

a) Beschlussfähigkeit

62,5 % der Anwesenden / privater Sektor

37,5 % der Anwesenden / öffentlicher Sektor

Keine Interessensgruppe kann anhand der anwesenden Mitglieder mehr als 49% der Stimmen auf sich vereinen.

Das Entscheidungsgremium ist nach den Vorgaben der EU beschlussfähig.

b) Beschlussfassung:

Das Entscheidungsgremium erkennt das Vorhaben Nr. 10-0316 als LEADER-Projekt der Region Zwickauer Land an und bewertet es mit 51 Punkten.

Der Beschluss EG 7/10-0316/2016 ergeht mit

8 – Ja Stimmen

0 – Nein Stimmen

0 – Stimmenthaltungen

**11-0316: Förderverein „Historisches Weißbach“ e.V. - Langenweißbach/ OT Weißbach – Innensanierung des Bürgerhauses**

Vorstellung von Frau Anke Isabell Friedrich. Detailliertere Ausführungen zum Projekt durch Frau Isabel Schauer.

Projektkosten:            Gesamtkosten:            220.425 €  
                                   Zuwendungsfähige Kosten: 220.425 €  
                                   Fördersatz:                    70 % (max. 150.000 €)  
                                   Voraussichtlicher Zuschuss: 150.000 €

	Vorprüfung RM		
Kohärenzprüfung	Ja		
	Vorprüfung RM	Vorprüfung AG	Entscheidung
Mehrwertprüfung	22		
Fachprüfung	FP 16: Mehrfachnutzung der Bildungseinrichtung		

FP 36: Gender			
	FP 16: (0) FP 36: (0)	FP 16: (3) Nutzung durch Kitas+Schulen/ frühmusikalische Bildung FP 36: (1) Nutzung auch durch Stillcafé, Krabbelgruppe	
	29	33	
Gesamt:	<b><u>51</u></b>	<b><u>55</u></b>	

- Frau Anke Isabell Friedrich: Zu einzelnen Kriterien besteht Bedarf zur Abstimmung, da bei Fachprüfungskriterium 16 sowie 36 keine Einigung zwischen AG und RM erzielt wurde. Das Regionalmanagement sieht im FP 16 keine Bildungseinrichtung und somit keine Relevanz, die Arbeitsgruppe sieht dagegen aufgrund der außerschulischen Angebote im Rahmen der Ganztagesbetreuung als relevant an und bewertet es mit 3 Punkten. Im Fachprüfungskriterium 36 gibt die Arbeitsgruppe einen Punkt für die Nutzung als Stillcafé und durch die Krabbelgruppe, da beide Angebote einen bisher nicht vorhandenen Treffpunkt für junge Mütter schaffen. Das Regionalmanagement sieht dieses Kriterium als nicht relevant an.

Anfrage von Frau Anke Isabell Friedrich an die Anwesenden:

- Einwände bzw. Fragen/ Anmerkungen zum Projekt 11-0316
- Herr Sommer: Klärung ob die Veranstaltungen auch durchgeführt werden
- Erläuterungen von Frau Schauer, dass diese Veranstaltungen im Nutzungskonzept aufgeführt werden und teils konkrete Nutzungsabsichten unterzeichnet wurden
- Abstimmung des FP 16 → Mehrheit schließt sich dem Ergebnis der AG an (3 Punkte)
- Abstimmung des FP 36 → Mehrheit schließt sich dem Ergebnis der AG an (1 Punkt)

Vorprüfung RM			
Kohärenzprüfung	Ja		
	Vorprüfung RM	Vorprüfung AG	Entscheidung
Mehrwertprüfung	22		
Fachprüfung	29	33	33
Gesamt:	<b><u>51</u></b>	<b><u>55</u></b>	<b><u>55</u></b>

- Keine weiteren Änderungen oder Anmerkungen

Beschlussfassung:

a) Beschlussfähigkeit

62,5 % der Anwesenden / privater Sektor

37,5 % der Anwesenden / öffentlicher Sektor

Keine Interessensgruppe kann anhand der anwesenden Mitglieder mehr als 49% der Stimmen auf sich vereinen.

Das Entscheidungsgremium ist nach den Vorgaben der EU beschlussfähig.

b) Beschlussfassung:

Das Entscheidungsgremium erkennt das Vorhaben Nr. 11-0316 als LEADER-Projekt der Region Zwickauer Land an und bewertet es mit 55 Punkten.

Der Beschluss EG 7/11-0316/2016 ergeht mit

- 8 – Ja Stimmen
- 0 – Nein Stimmen
- 0 – Stimmenthaltungen

**Ausführungen von Frau Anke Isabell Friedrich:**

Rangfolge der Projekte entsprechend der Bewertung durch das Entscheidungsgremium mit Beachtung der Budgetgrenze:

Durch die vorgenommene Beurteilung der Maßnahmen ist folgende Reihenfolge im Handlungsfeld D2.01 entstanden:

Platz	AntragstellerIn	Vorhaben	Punktzahl Vorprüfung	beantragte Zuwendung	Budget
					450.000,00 €
1	"Historisches Weißbach" e.V.	Innensanierung des Bürgerhauses "Geyers Gasthaus" in Weißbach	55	150.000,00 €	Restbudget: 150.000,00 €
2	Sächsischer Heimatschutz Frankenhausen e.V.	Umbau Witwenhaus zum Bürgerhaus in Frankenhausen	51	150.000,00 €	

Das Budget, i. V. mit der Vergabe der Punktebewertungen für Kohärenz-, Mehrwert- und Fachprüfung ermöglicht die Förderung für 2 Projekte.

Anfrage von Frau Anke Isabell Friedrich an die Anwesenden:

- Einwände bzw. Fragen/ Anmerkungen zur Aufstellung der Rankingliste:
- Keine weiteren Änderungen oder Anmerkungen

Beschlussfassung:

a) Beschlussfähigkeit:

62,5 % der Anwesenden / privater Sektor

37,5 % der Anwesenden / öffentlicher Sektor

Keine Interessensgruppe kann anhand der anwesenden Mitglieder mehr als 49% der Stimmen auf sich vereinen.

Das Entscheidungsgremium ist nach den Vorgaben der EU beschlussfähig.

b) Beschlussfassung:

Das Entscheidungsgremium beschließt die Rankingliste aller eingereichten Vorhaben des Handlungsauftrags 02-2016-C/D im Maßnahmenbereich D2.01 und empfiehlt auf Basis des zur Verfügung stehenden Budgets die Projekte 1 bis 2 zur Förderung.

Der Beschluss der Rankingliste ergeht mit

- 8 – Ja Stimmen
- 0 – Nein Stimmen
- 0 – Stimmenthaltungen

**Vorstellung des weiteren Ablaufes für ausgewählte Vorhaben:**

Ausführungen durch Frau Anke Isabell Friedrich:

Weiterer Ablauf für ausgewählte Vorhaben:

5. Einreichung des Hauptantrages bei der Bewilligungsbehörde ab sofort möglich, spätestens bis 1. September 2016
6. <http://www.smul.sachsen.de/foerderung/4492.htm>
7. Dokumentation der Auswahlentscheidung wird zeitnah zugestellt
8. Rücksendung der Projektunterlagen in 3 Monaten

Vorstellung der Gesamtübersicht für die Maßnahme C1.01 durch Frau Anke Isabell Friedrich:

<b>Maßnahme</b>		<b>eingereichte Projekte</b>	<b>nachgefragtes Budget</b>	<b>angebotenes Budget</b>	<b>Differenz</b>
C1.01	Innovative touristische Marketingprojekte und Konzepte	0	0,00 €	112.515,00 €	112.515,00 €

- Keine Projekte vorliegend

Vorstellung der Gesamtübersicht für die Maßnahme C2.01 durch Frau Anke Isabell Friedrich:

<b>Maßnahme</b>		<b>eingereichte Projekte</b>	<b>nachgefragtes Budget</b>	<b>angebotenes Budget</b>	<b>Differenz</b>
C2.01	Aufwertung bestehender Objekte mit regionaler oder über-regionaler Bedeutsamkeit	2	101.075,52 €	210.966,00 €	109.890,48 €

Rückzug eingereichter Vorhaben:

- Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain – „Ertüchtigung der ehemaligen Rittergutsfeldscheune zur Lagerung von Museumsgut“

**12-0316: Verein zur Pflege von Altertümern Vogtland- Pleißenland e.V. - Lichtenanne/OT Schönfels – Restaurierung der Wehrmauer**

Vorstellung von Frau Anke Isabell Friedrich. Detailliertere Ausführungen zum Projekt durch Frau Isabel Schauer.

Projektkosten:           Gesamtkosten:                   34.033,93 €  
                                   Zuwendungsfähige Kosten:   34.033,93 €  
                                   Fördersatz:                       70 %  
                                   Voraussichtlicher Zuschuss: 23.823,75 €

Vorprüfung RM			
Kohärenzprüfung	Ja		
	Vorprüfung RM	Vorprüfung AG	Entscheidung
Mehrwertprüfung	MW 5: Beitrag zur Verbesserung d. touristischen Angebots und Freizeitwertes MW 14: Stärkung der regionalen Identität		
	MW 5: (2) Erweiterg. Angebot zur Burg, Ergänzung zur Präsentation MW 14: (2) Bauliche Investition mit hist. Grundlagenforschung zum Pleißerland 12	MW 5: (1) Erweiterung Angebot zur Burg MW 14: (0) 9	
Fachprüfung	13	0	
Gesamt:	<b><u>25</u></b>	<b><u>9</u></b>	

- Frau Anke Isabell Friedrich: Zu einzelnen Kriterien besteht Bedarf zur Abstimmung, da bei dem Mehrwertprüfungskriterium 5 sowie 14 keine Einigung zwischen AG und RM erzielt wurde. Das Regionalmanagement sieht bei MW 5 durch die Restauration der Wehrmauer die Erweiterung des Angebotes zur Burg Schönfels und bewertet das Kriterium mit zwei Punkten. Die Arbeitsgruppe hingegen sieht diese Begründung nur gering ausgeprägt und bewertet es mit einem Punkt. Bei MW 14 wertet das Regionalmanagement die historische Grundlagenforschung zum Pleißenland mit dem Bau als relevant und bewertet dies mit zwei Punkten. Die Arbeitsgruppe sieht die Begründung als nicht relevant an.

Anfrage von Frau Anke Isabell Friedrich an die Anwesenden:

- Einwände bzw. Fragen/ Anmerkungen zum Projekt 12-0316
- Abstimmung des MW 5 → Mehrheit schließt sich dem Ergebnis des RM an (2 Punkte)
- Abstimmung des MW 14 → Mehrheit schließt sich dem Ergebnis des RM an (2 Punkte)

Vorprüfung RM			
Kohärenzprüfung	Ja		
	Vorprüfung RM	Vorprüfung AG	Entscheidung
Mehrwertprüfung	12	9	12
Fachprüfung	13	0	13
Gesamt:	<b><u>25</u></b>	<b><u>9</u></b>	<b><u>25</u></b>

- Keine weiteren Änderungen oder Anmerkungen

Beschlussfassung:

a) Beschlussfähigkeit

62,5 % der Anwesenden / privater Sektor

37,5 % der Anwesenden / öffentlicher Sektor

Keine Interessensgruppe kann anhand der anwesenden Mitglieder mehr als 49% der Stimmen auf sich vereinen.

Das Entscheidungsgremium ist nach den Vorgaben der EU beschlussfähig.

c) Beschlussfassung:

Das Entscheidungsgremium erkennt das Vorhaben Nr. 12-0316 als LEADER-Projekt der Region Zwickauer Land an und bewertet es mit 25 Punkten.

Der Beschluss EG 7/12-0316/2016 ergeht mit

8 – Ja Stimmen

0 – Nein Stimmen

0 – Stimmenthaltungen

**13-0316: Hirschfeld – Errichtung eines neuen Wisentgeheges, 1.BA Stallgehege im Tierpark Hirschfeld**

Vorstellung von Frau Anke Isabell Friedrich. Detailliertere Ausführungen zum Projekt durch Frau Isabel Schauer.

Projektkosten:	Gesamtkosten:	118.848,87 €
	Zuwendungsfähige Kosten:	118.848,87 €
	Fördersatz:	65 %
	Voraussichtlicher Zuschuss:	77.251,77 €

Ausführungen von Frau Isabel Schauer:

- Votum wird unter Vorbehalt erteilt aufgrund Klärung notwendiger Sachverhalte:
  - Prüfung auf Beihilferelevanz, im Sinne von Wettbewerbsverfälschung durch staatliche Beihilfe, da Tierpark Einnahmen erwirtschaftet → wenn keine Beihilferelevanz, könnte De-Minimis greifen - Ziel: Förderung von Unternehmen mit kleinen Beiträgen = max. 200.000 € Beihilfen in 3 Kalenderjahren
  - Verpflichtung zur Umsetzung einer Maßnahmen schließt Förderfähigkeit aus → Auflage der Unteren Naturschutzbehörde vom November 2013
- Ziel ist es, das Projekt dennoch inhaltlich anzuerkennen und die beiden Sachverhalte im Nachgang mit allen Beteiligten zu prüfen.
- Anmerkungen von Herrn Sommer aufgrund der bestehenden Auflage:
  - Berichtigung des Vorprüfungsformulars hinsichtlich bei Punktevergaben, die in direktem Zusammenhang mit dieser Auflage stehen, um mögliche weitere Hürden zu vermeiden.
  - Konkret betrifft dies die Kriterien MW 4 und FP 2, das nur mit Blick auf die Auflage bewertet wurde. Daher der Vorschlag, bei beiden Kriterien 0 Punkte zu vergeben
- Zustimmung seitens der Anwesenden
- Ausführung von Frau Friedrich: Neben den genannten kritischen Punkten gibt es des weiteren offene Punkte:

Vorprüfung RM			
Kohärenzprüfung	Ja Achtung: Beihilfeprüfung und Verpflichtung zur Umsetzung		
	Vorprüfung RM	Vorprüfung AG	Entscheidung
Mehrwertprüfung	MW 14: Stärkung der regionalen Identität MW 16: Konzeptionelle Einbettung des Vorhabens in Studien, Dorfumbau- pläne...		
	MW 14: (0) MW 16: (0)  19	MW 14: (1) Durch Erhalt-Verbundenheit mit Region MW 16: (5) EU-Züchterhaltungsprogramm 25	
Fachprüfung	FP 20: Touristisches Angebot; FP 44: Marketing		
	FP 20: (1) Erhöhung der Verweil- dauer durch attraktiveres Gehege FP 44: (0)  16	FP 20: (0)   FP 44: (6) Einzugsgebiete werden er- weitert-Vogtland, Hofer Regi- on, Erzgebirge  22	
Gesamt:	<b><u>35</u></b>	<b><u>47</u></b>	

- Frau Anke Isabell Friedrich: Zu einzelnen Kriterien besteht Bedarf zur Abstimmung, da bei Mehrwertprüfungskriterien 14 und 16 sowie Fachprüfungskriterien 2, 20 und 44 keine Einigung zwischen AG und RM erzielt wurde.
- Das Regionalmanagement sieht bei MW 14 keine Relevanz, die Arbeitsgruppe dagegen bewertet das Kriterium mit einem Punkt mit der Begründung, dass die Verbundenheit mit der Region durch den Erhalt des Tierparks erhöht wird.
- Anmerkung durch Herrn Uwe Sommer, dass MW 14 ebenfalls auf die Existenz des Tierparks fußt und empfiehlt null Punkte zu vergeben
- Abstimmung des MW 14 → Mehrheit schließt sich dem Ergebnis des RM an (0 Punkte)
- Beim Mehrwertkriterium 16 sieht das Regionalmanagement ebenfalls keine Relevanz, die Arbeitsgruppe vergibt aufgrund des EU-Züchterhaltungsprogramms fünf Punkte.
- Abstimmung des MW 16 → Mehrheit schließt sich dem Ergebnis der AG an (5 Punkte)
- Bei FP 20 hat das Regionalmanagement einen Punkt für eine erhöhte Verweildauer durch ein attraktiveres Gehege gegeben, die Arbeitsgruppe sieht dieses Kriterium als nicht relevant an.
- Abstimmung des FK 20 → Mehrheit schließt sich dem Ergebnis der AG an (0 Punkte)

- Bei FP 44 vergibt die Arbeitsgruppe sechs Punkte mit der Begründung, dass die Einzugsgebiete erweitert werden können. Das Regionalmanagement sieht dieses Kriterium nur als reine Marketingmaßnahmen und somit als nicht relevant.
- Abstimmung des FK 44 → Mehrheit schließt sich dem Ergebnis der AG an (6 Punkte)

Anfrage von Frau Anke Isabell Friedrich an die Anwesenden:

- Einwände bzw. Fragen/ Anmerkungen zum Projekt 13-0316

Vorprüfung RM			
Kohärenzprüfung	Ja Achtung: Beihilfeprüfung und Verpflichtung zur Umsetzung		
	Vorprüfung RM	Vorprüfung AG	Entscheidung
Mehrwertprüfung	19	25	24
Fachprüfung	16	22	22
Gesamt:	<b><u>35</u></b>	<b><u>47</u></b>	<b><u>46</u></b>

- Keine weiteren Änderungen oder Anmerkungen

Beschlussfassung:

a) Beschlussfähigkeit

62,5 % der Anwesenden / privater Sektor

37,5 % der Anwesenden / öffentlicher Sektor

Keine Interessensgruppe kann anhand der anwesenden Mitglieder mehr als 49% der Stimmen auf sich vereinen.

Das Entscheidungsgremium ist nach den Vorgaben der EU beschlussfähig.

b) Beschlussfassung:

Das Entscheidungsgremium erkennt das Vorhaben Nr. 13-0316 als LEADER-Projekt der Region Zwickauer Land an und bewertet es mit 43 Punkten.

Der Beschluss EG 7/13-0316/2016 ergeht mit

8 – Ja Stimmen

0 – Nein Stimmen

0 – Stimmenthaltungen

**Ausführungen von Frau Anke Isabell Friedrich:**

Rangfolge der Projekte entsprechend der Bewertung durch das Entscheidungsgremium mit Beachtung der Budgetgrenze:

Durch die vorgenommene Beurteilung der Maßnahmen ist folgende Reihenfolge im Handlungsfeld C2.01 entstanden:

Platz	AntragstellerIn	Vorhaben	Punktzahl Vorprüfung	beantragte Zuwendung	Budget:	210.966,00 €
1	Gemeinde Hirschfeld	Errichtung eines neuen Wisentgeheges, 1.BA Stallgebäude im Tierpark Hirschfeld	46	77.251,77 €		
2	Verein zur Pflege von Altertümern Vogtland- Pleißenland e.V.	Restaurierung Wehrmauer in Lichtentanne/ OT Schönfels	25	23.823,75 €		

Restbudget:  
**109.890,48 €**

Das Budget, i. V. mit der Vergabe der Punktebewertungen für Kohärenz-, Mehrwert- und Fachprüfung ermöglicht die Förderung für 2 Projekte.

Anfrage von Frau Anke Isabell Friedrich an die Anwesenden:

- Einwände bzw. Fragen/ Anmerkungen zur Aufstellung der Rankingliste:
- Keine weiteren Änderungen oder Anmerkungen

Beschlussfassung:

a) Beschlussfähigkeit:

62,5 % der Anwesenden / privater Sektor

37,5 % der Anwesenden / öffentlicher Sektor

Keine Interessensgruppe kann anhand der anwesenden Mitglieder mehr als 49% der Stimmen auf sich vereinen.

Das Entscheidungsgremium ist nach den Vorgaben der EU beschlussfähig.

b) Beschlussfassung:

Das Entscheidungsgremium beschließt die Rankingliste aller eingereichten Vorhaben des Handlungsauftrags 02-2016-C/D im Maßnahmenbereich C2.01 und empfiehlt auf Basis des zur Verfügung stehenden Budgets die Projekte 1 bis 2 zur Förderung.

Der Beschluss der Rankingliste ergeht mit

8 – Ja Stimmen

0 – Nein Stimmen

0 – Stimmenthaltungen

**Vorstellung des weiteren Ablaufes für ausgewählte Vorhaben:**

Ausführungen durch Frau Anke Isabell Friedrich:

Weiterer Ablauf für ausgewählte Vorhaben:

1. Einreichung des Hauptantrages bei der Bewilligungsbehörde ab sofort möglich, spätestens bis 1. September 2016
2. <http://www.smul.sachsen.de/foerderung/4492.htm>
3. Dokumentation der Auswahlentscheidung wird zeitnah zugestellt
4. Rücksendung der Projektunterlagen in 3 Monaten

Vorstellung der Gesamtübersicht für die Maßnahme C2.02 durch Frau Anke Isabell Friedrich:

<u>Maßnahme</u>		<u>eingereichte Projekte</u>	<u>nachgefragtes Budget</u>	<u>angebotenes Bugdet</u>	<u>Differenz</u>
C2.02	Erhalt und Neuanlage der linienhaften touristischen Infrastruktur	0	0,00 €	126.580,00 €	126.580,00 €

- Keine Projekte vorliegend

Vorstellung der Gesamtübersicht für die Maßnahme C2.03 durch Frau Anke Isabell Friedrich:

<u>Maßnahme</u>		<u>eingereichte Projekte</u>	<u>nachgefragtes Budget</u>	<u>angebotenes Bugdet</u>	<u>Differenz</u>
C2.03	Verbesserung des Angebotes im Bereich Beherbergung, Gastronomie und touristischer Dienstleistungen	0	0,00 €	98.451,00 €	98.451,00 €

- Keine Projekte vorliegend

#### zu TOP 5 – Kooperationsvorhaben „Qualitätsmanagement Lutherweg in Sachsen“

- Vorstellung durch Manuela Kolster, Tourismusverband Sächsisches Burgen- und Heide- und Heideland e.V. (siehe Präsentation in Anlage)
- Erläuterungen durch Frau Schauer, dass Kooperationen wichtiger Bestandteil von LEADER sind und das eingeplante Budget nicht umgeschichtet werden kann
- Frau Friedrich erkundigt sich nach der Höhe des Kooperationsbudgets
- Frau Schauer: 450.000€
- Bedenken von Herrn Sommer und Herrn Steiner → Beide stellen die Frage nach der Notwendigkeit des Vorhabens
- Herr Otto: Erläuterungen zur Wichtigkeit des Lutherweges

#### **18:35 Frau Katrin Ruderisch verlässt die Sitzung**

#### **Anwesenheit Hauptstimmberechtigte, ggf. bei Abwesenheit Vertretung:**

<b>private Personen:</b>	<b>öffentliche Personen:</b>
Frau Anke Isabell Friedrich	Frau Ines Liebald
Frau Renate Künzel	Herr Andreas Steiner
Frau Heike Preußner	Herr Matthias Topitsch
Herr Uwe Sommer	

Mitglieder:

Normalzahl : 15  
Anwesend: 7 (47 %)

Prozentuales Verhältnis:

57 % der Anwesenden / privater Sektor  
43 % der Anwesenden / öffentlicher Sektor  
57 % der Anwesenden / weiblich  
43 % der Anwesenden / männlich

**Das Entscheidungsgremium ist mit 47% der Anwesenden nicht mehr beschlussfähig.**

- Anfrage von Frau Liebald, wie andere LEADER-Regionen zu der Kooperation stehen?
- Antwort von Frau Kolster, dass mehrere LAG bereits zugestimmt haben
- Vorschlag von Frau Friedrich, das Thema bei Vorliegen der endgültigen Kooperationserklärung erneut vorzustellen
- Zustimmung seitens der Anwesenden
- Das Regionalmanagement wird beauftragt, an der Erarbeitung weiterhin mitzuwirken.

**zu TOP 6 – Sonstiges**

Ausführungen von Frau Anke Isabell Friedrich

- Benennung einer 2. Stellvertretung im Vorsitz des Entscheidungsgremiums notwendig, da Verhinderung und Befangenheit bei Auswahlentscheidungen in Einzelfällen eine Beschlussfassung unmöglich machen; Interessenten werden gebeten, sich bei Frau Schauer zu melden
- kommende Aufrufe:
  - Handlungsfeld E – Landwirtschaft, Natur und Umwelt
  - Handlungsfeld B – Infrastruktur, Mobilität und Bildung und
  - Handlungsfeld F – Prozessbegleitung, Identität und Kommunikation  
→in der Zeit vom: 01.08.2016 – 26.09.2016  
Entscheidungsgremium: 24.10.2016
  - Handlungsfeld D – Ortsentwicklung, Soziales und Grundversorgung  
→in der Zeit vom: 17.10.2016 – 12.12.2016  
Entscheidungsgremium: 25.01.2017

**zu TOP 7 – Schließung der Sitzung**

Frau Anke Isabell Friedrich schließt die Sitzung und bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Erscheinen.

Protokoll erstellt:

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

Zwickau 06.07.16

Ort, Datum



\_\_\_\_\_  
Isabel Schauer  
Regionalmanagerin



\_\_\_\_\_  
Linda Lempke  
Schriftführerin

Protokoll bestätigt:

Zwickau, 6.7.16

Ort, Datum



\_\_\_\_\_  
Anke Isabell Friedrich  
Vertreterin des Vorsitzenden